

# Die B299 – Bauabschnitt Stauf



# Agenda

- **BI Stauf – Darstellung der Planungen vor Ort**
- BI Stauf – Was wir nicht wollen
- BI Stauf – Unsere Ziele
- BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag

# BI Stauf – Planungen vor Ort

- Bild einer möglichen neuen Brücke Stauf



# BI Stauf – Planungen vor Ort

- Bild einer möglichen Anbindung am Spielplatz Stauf



# BI Stauf – Planungen vor Ort

- Bild einer möglichen Brachfläche innerhalb der Anbindung



# BI Stauf – Planungen vor Ort

- Bild eines möglichen Höhenunterschieds



# BI Stauf – Planungen vor Ort

- Bild eines möglichen Flächenverbrauchs durch Treppweg



# BI Stauf – Planungen vor Ort

- Beispiel für eine Überführung BSC - Woffenbach



# Agenda

- BI Stauf – Darstellung der Planungen vor Ort
- **BI Stauf – Was wir nicht wollen**
- BI Stauf – Unsere Ziele
- BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag

# BI Stauf – Was wir nicht wollen

Wir halten einen wechselseitigen **Ausbau** der Fahrspuren für **unnötig**, weil

- die Verkehrsentwicklung der letzten Jahre die angenommenen Zuwachsraten nicht bestätigt
- der Anteil des Personenverkehrs durch Corona abnehmen wird (Home Office usw.)
- 2.000 Transporte mit Überlänge und Überbreite p.a. weggefallen sind (Bögl)
- wir den Entlastungseffekt der Innenstadt logisch anzweifeln
- die erwartete Beschleunigung des Verkehrs keinen Zeitvorteil bringt
- im relevanten Bereich der B299 bei Stauf keine Unfallschwerpunkte zu entschärfen sind
- aktuell bereits keine Ampeln mehr den Verkehrsfluss stören
- der Schwerlastverkehr bereits jetzt 80km/h fährt
- falls der Verkehr sich staut, dann nur am Pöllinger Kreisel

# BI Stauf – Was wir nicht wollen

Wir halten einen wechselseitigen **Ausbau** der Fahrspuren für **falsch**, weil

- eine attraktivere B299 zusätzlichen Verkehr von Autobahnen in den Talkessel führt
- eine „Stadtautobahn“ durch Wohngebiete einer sinnvollen langfristigen Städteplanung entgegensteht
- eine zusätzliche Lärmquelle gefördert wird
- die Verbreiterung der Trasse unnötigen Flächenverbrauch darstellt
- wertvolle landwirtschaftliche Flächen versiegelt werden
- man Geld nicht nur ausgeben muss, weil Budget da ist

# Agenda

- BI Stauf – Darstellung der Planungen vor Ort
- BI Stauf – Was wir nicht wollen
- **BI Stauf – Unsere Ziele**
- BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag

# BI Stauf – Unsere Ziele

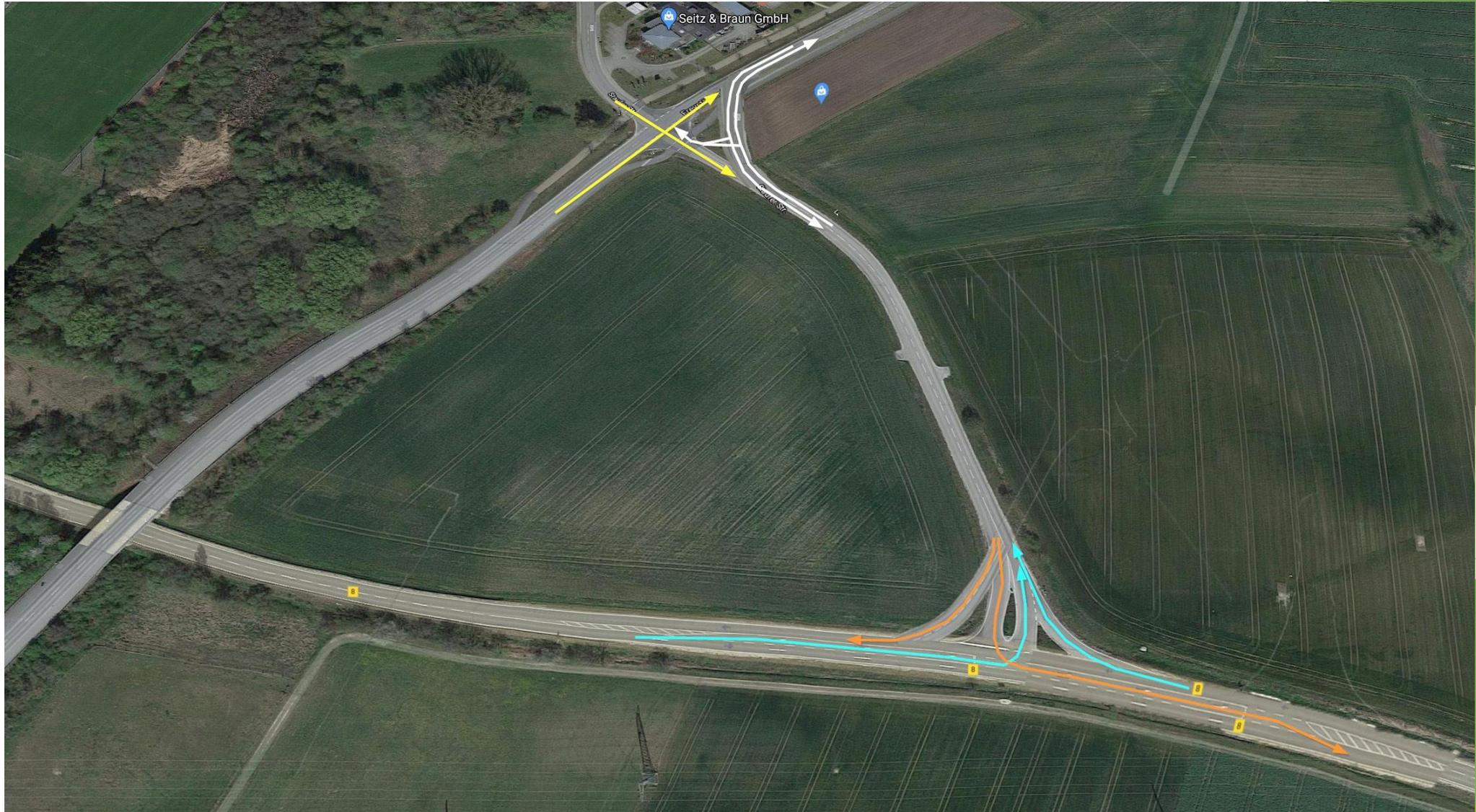
Wir wollen

- den Verkehrsfluss durch eine abknickende Vorfahrtsstraße auf die B299 lenken und diese so als Umgehungsstraße nutzen
- die Anbindung über die bestehende, zur Not ertüchtigte Variante bei Seitz&Braun
- die bestehende Brücke belassen und lediglich die Fahrbahn sanieren
- hochabsorbierende Lärmschutzwände auf Höhe der Wohngebiete
- die bestehenden Übergänge für Radfahrer bei Seitz&Braun und bei Automobile Kölbl / Tierheim erhalten
- eine dauerhafte Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h
- eine stationäre Geschwindigkeitsüberwachung beidseits

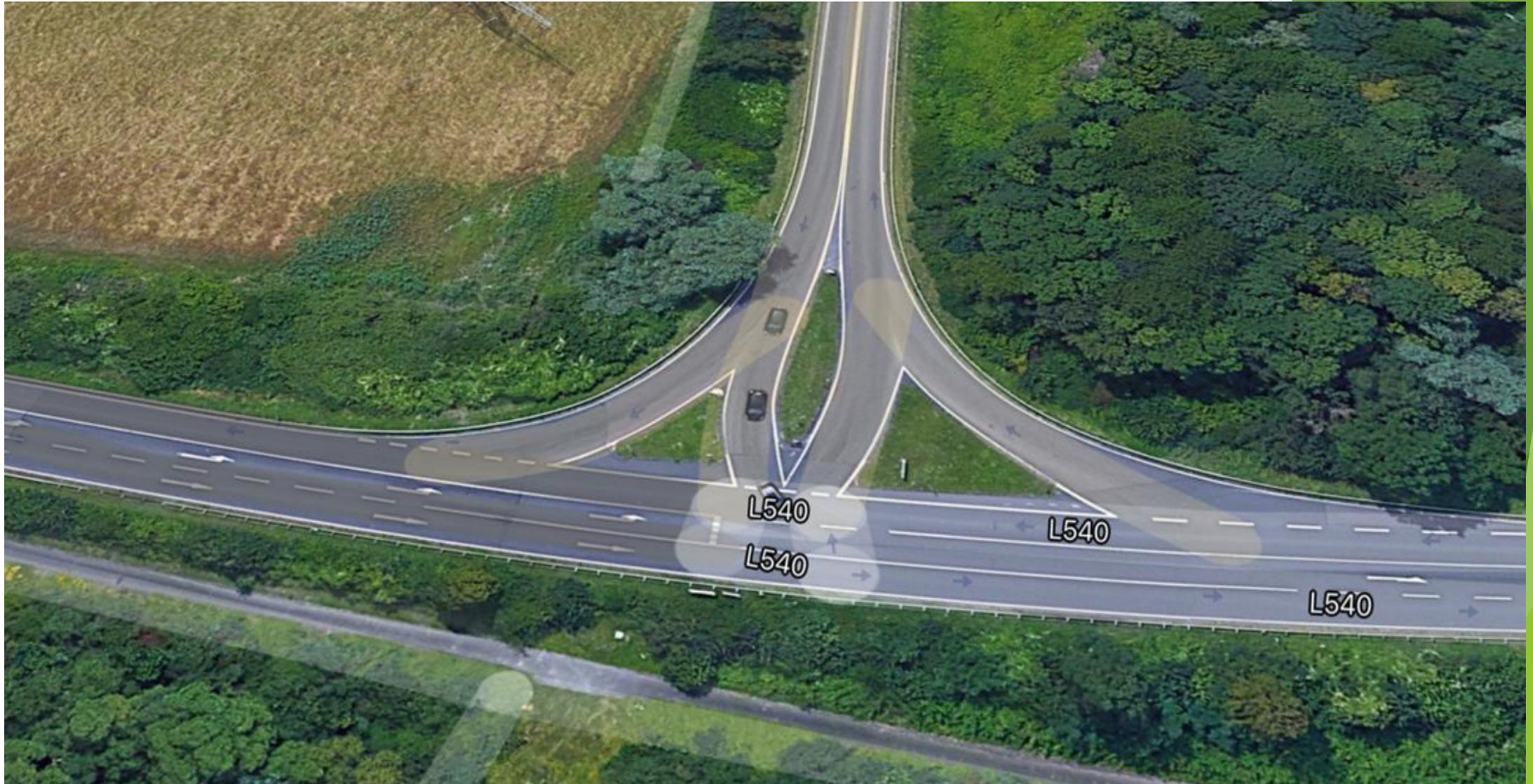
# Agenda

- BI Stauf – Darstellung der Planungen vor Ort
- BI Stauf – Was wir nicht wollen
- BI Stauf – Unsere Ziele
- **BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag**

# BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag



# BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag



# BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag



# BI Stauf – Unser Lösungsvorschlag

- Beispiel für eine Unterführung BSC – Woffenbach bzw. Aptive (nur Fahrräder)

